

Woidke kündigt höheren Mindestlohn an

Potsdam. Eine künftige Regierungskoalition aus SPD, CDU und Bündnis 90/ Die Grünen will öffentliche Aufträge in Brandenburg nur noch an Betriebe vergeben, die ihren Beschäftigten mindestens 13 Euro pro Stunde zahlen. »Wir sind uns da weitestgehend einig«, sagte Ministerpräsident Dietmar Woidke (SPD) vor Beginn der Verhandlungsrunde von »Rot-Schwarz-Grün« am Donnerstag in Potsdam. Dies sei auch ein Signal an den Bund. Darüber hinaus sollen diese Unternehmen auf die Einhaltung von Tarifverträgen verpflichtet werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/364506.woidke-kündigt-hoeheren-mindestlohn-an.html>